



OF(F)enbacher

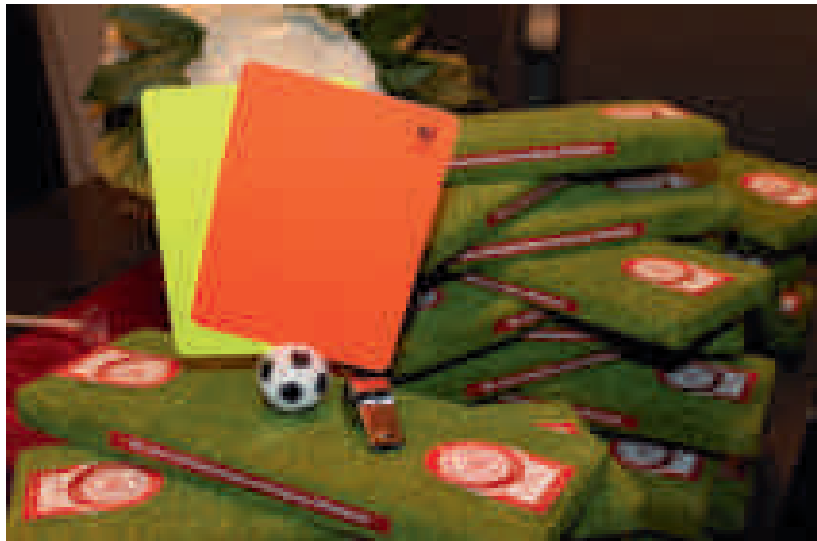
Schiedsrichter

Dezember 2018 20. Jahrgang 72. Ausgabe

Informations-

Dienst

Extrablatt



Jahresende im Jubiläumsjahr –  
Die Schiedsrichtervereinigung Offenbach  
wurde 100 Jahre alt!



Im August begaben sich unsere Schiedsrichter auf das Wasser statt auf den Rasen - das Fair-Play-Schiff fuhr über den Main und ist hier vor dem Rumpenheimer Schloss abgebildet! (Foto: a2-Bildagentur / Peter Hartenfelser)

*Fußball  
ist Heimat*



*Fußball ist mehr als nur ein Sport. Fußball ist ein Lebensgefühl. Fußball schafft Heimat. Dafür engagieren wir uns als Arbeitgeber, als Nachbar, als Sponsor.*

**Fraport. Aktiv für die Region.**

# Inhaltsverzeichnis

- 4 Der stellvertretende KSO hat das Wort
- 8 Fahrt mit dem "Fair-Play-Schiff" zum 100-jährigen Jubiläum der SRVGG Offenbach
- 12 Kleinfeldturnier zum 100-jährigen Jubiläum
- 14 Kreispokalendspiele der Junioren
- 16 Impressum
- 16 Besuch bei der "Komischen Nacht"
- 19 Mainpokal 2018
- 20 Ausflug nach Dortmund ins DFB-Museum
- 22 Großer Ehrungsabend im Jubiläumsjahr
- 26 Jung- und Talentkaderschiedsrichter
- 28 GERDAS kleine WELTBÜHNE
- 30 Spitzenfreundschaftsspiele 2018
- 32 Rechtzeitige und sorgfältige Bearbeitung des elektronischen Spielberichtes
- 36 Verschiedenes

## TERMINE

<b>Datum / Uhrzeit</b>	<b>Veranstaltung</b>	<b>Ort</b>
01.12.2018 19:00 Uhr	Jahresabschlussfeier	SG Hainhausen
04., 05. o. 06.01.2019	Bernd-Kiwak-Gedächtnisturnier	Sporthalle Sportpark (N.-I.)
11. - 13.01.2019	Hallenstadtmeisterschaft	ESO-Sportfabrik (OF)
04.02.2019 19:00 Uhr	Schiedsrichterpflichtsitzung	SG Hainhausen

## Der stellvertretende KSO hat das Wort

Liebe Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter, Freundinnen und Freunde der Vereinigung, Leserinnen und Leser der OF(F)SIDE,

ein ereignisreiches Jubiläumsjahr 2018, 100 Jahre SRVGG Offenbach, findet nun in unserer Jahresabschlussfeier mit wieder vielen Darbietungen einen harmonischen Ausklang.

Für die Zusammenarbeit in diesem Jahr darf sich der KSA ganz herzlich beim Vorstand des Freundeskreises Schiedsrichtervereinigung Offenbach e.V. bedanken. Besonderer Dank gilt dem 1. Vorsitzenden Günter Schmidt, Michael Grieben und ihrem Event-Team, welches durch sein Organisationstalent ein Jubiläumsjahr mit tollen Events geschaffen hat. Weiterhin darf natürlich der Dank an die vielen freiwilligen Helfer nicht vergessen werden. Begeistert denken wir zurück an die Eröffnung durch den festlichen Jubiläumsabend in der "Alten Schlosserei", über die Schifffahrt mit dem „Fair-Play-Schiff“ entlang der Frankfurter Skyline und die Teilnahme an der J.P. Morgan Corporate Challenge, zu den Besuchen des DFB-Museums in Dortmund und der Travestie Show bei "Gerdas kleiner Weltbühne" im Bürgerhaus Mühlheim - um nur einige zu nennen.

Unser alljährlicher Schiedsrichter-Ehrungsabend fand dieses Jahr bereits im September statt – etwas früher als sonst, weil es zum Jahresende doch noch einige andere Veranstaltungen gab und der Terminkalender prall

gefüllt war. Dieses Mal haben wir unseren Ehrungsabend nicht in den Räumlichkeiten bei einem Offenbacher Fußballverein veranstaltet, sondern in den Räumlichkeiten des Partyservices Kuhn in Klein-Welzheim, die wieder ein hervorragendes Buffet für die geehrten Schiedsrichter zusammengestellt hatte. Stellvertretend sei die Ehrung unseres Schiedsrichters Horst Schmitt (TSV Lämmerspiel) zu erwähnen, der für 60 Jahre Mitgliedschaft geehrt wurde und auch unser ältester aktiver Schiedsrichter Horst Schultheis wurde für 25 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet.

Der Spielbetrieb verlief bis in den Oktober hinein ruhig und ohne besondere Vorkommnisse, bis es zu einem Spielabbruch bei den A-Junioren kam, bei dem einer unserer Gruppenliga-Schiedsrichter von fast der gesamten Mannschaft attackiert wurde. 10 rote Karten und ein Spielabbruch waren die Folge. Selbst auf dem Weg zum Auto



wurde kein Halt davor gemacht, den Schiedsrichter zu attackieren. Das Schlimmste an der ganzen Sache war, dass kein Betreuer oder Vereinsmitglied des betreffenden Vereines hier dem Schiedsrichter in irgendeiner Weise Schutz gewährte. Man kann eigentlich nur froh sein, dass nicht mehr passiert ist. Der Verein hat seine A-Jugend aus dem laufenden Spielbetrieb abgemeldet. Jedoch wird sich das Kreissportgericht mit diesen Vorkommnissen beschäftigen und ein hoffentlich entsprechendes Strafmaß finden. Szenen wie



Hubert Doll (l.) mit einigen Läufern der Vereinigung bei der J.P. Morgan Corporate Challenge.

diese wollen wir weder im Jugend- noch im Aktiven-Bereich auf unseren Sportplätzen sehen und dulden.

Erfreuliches gibt es aus dem U22-Förderkader zu berichten. Nach Spielbeobachtungen in der GL und Bestehen des U22-Förderkaderlehrganges darf sich unser Schiedsrichter Ole Sicker auf ein „Schnupperspiel“ in der Verbandsliga freuen. Hier drücken wir ihm natürlich alle fest die Daumen, dass er ein gutes Beobachtungsergebnis erzielt und zur Rückrunde den Aufstieg in die Verbandsliga schafft.

Das Jahr neigt sich nun langsam dem Ende zu, bis Anfang Dezember haben wir noch Spielbetrieb, danach haben sich die Mannschaften, Verantwortlichen und auch wir Schiedsrichter/innen uns die Winterpause verdient, ehe es dann ab Februar 2019 wieder mit dem Spielbetrieb weiter geht.

Vorrausschauend ist bereits zu erwähnen, dass unser eigenes Hallen-Turnier, das "Bernd-Kiwak-Gedächnisturnier", voraussichtlich am Wochenende vom 4.-6. Januar 2019 stattfinden wird. Das nächste Highlight im neuen Jahr findet dann vom 11.-13. Januar 2019 statt – nämlich die Offenbacher Hallen-Stadmeisterchaften in der Bürgeler ESO-Sportfabrik. Hier hoffen wir wieder auf interessante und faire Spiele, die unsere Schiedsrichter leiten werden.

Ich möchte die Möglichkeit in diesem Vorwort auch nutzen, einem verdienten Schiedsrichter zu danken. Rainer Boos schied nach 25 Jahren Tätigkeit aus dem hessischen Verbandschiedsrichterausschuss aus. Der

# KSA

## **Kreisschiedsrichterobmann (KSO)**

Volker Geupel	06074 - 46194
Rathenaustraße 9	0157 - 58812258
63128 Dietzenbach	geupel@aol.com

## **Stellvertretender KSO**

Hubert Doll	06106 - 9948
Karlsbader Straße 11	0176 - 62615790
63110 Rodgau	hubertdoll.fussball@gmail.com

## **Kreislehrwart (KLW)**

Mehmet Yetis	0152 - 01877489
	yetis-mehmet@t-online.de

## **Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit (BfÖ)**

Kai Nehler	
Königsberger Straße 50	0162- 1900758
63150 Heusenstamm	Kai-N-1994@hotmail.de

## **Beisitzer**

Marcel Eckardt	0176 - 84377814
	sr-eckardt@outlook.com

Michael Grieben	069 - 864754
Bürgeler Straße 1	0179 - 5995366
63075 Offenbach	michael.grieben@gmx.d

André Klein	andreklein.ac@gmail.com
-------------	-------------------------

Martin Michler	06103 - 830742
	michler.martin@t-online.de

Alejandro Soldevilla	0176 - 42486319
	gasol@web.de

Thomas Stief	thomas.stief@gmx.de
--------------	---------------------

## **Ansetzer**

### **Herren, Frauen, A- und B-Junioren**

Michael Grieben

### **C- bis E-Junioren und Juniorinnen**

Martin Michler

ehemalige Bundesliga-Schiedsrichter war ein erstklassiger Laudator an unserem Jubiläumsabend. Wir bedanken uns an dieser Stelle nochmal für seine Rede und seinen ehrenamtlichen Einsatz für die Schiedsrichter/in-



Rainer Boos bei seiner Rede am Jubiläumsabend der SRVGG OF

nen in ganz Hessen. Des Weiteren wünschen wir unserem Obmann Volker Geupel, der krankheitsbedingt seine Amtsgeschäfte im Jahr 2018 nur bedingt ausüben konnte, alles Gute. Wir hoffen, dass er in 2019 seine Amtsgeschäfte wieder vollständig mit neuer Kraft aufnehmen kann.

Ein besonderer Dank zum Abschluss des Jahres geht an alle Mitglieder im Kreisschiedsrich-

terausschuss, die Volker bzw. mich bei unserer Arbeit tatkräftig und engagiert unterstützt haben.

Allen Schiedsrichter/innen und Leser/innen wünsche ich ein geruhssames und friedliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2019.

Mit sportlichen Grüßen  
Hubert Doll

Mehr zur SRVGG OF unter

[www.fsvo.net](http://www.fsvo.net)

und auf unserer Facebook-Seite  
"Schiedsrichter-Vereinigung  
Offenbach"

**CORTINA**  
WOHNBAU GMBH



*Kasseler Straße 4  
63110 Rodgau-Jügesheim*

Wir suchen  
**Grundstücke**  
(auch Abriss)

ab 500 m<sup>2</sup> für Wohnbebauung.

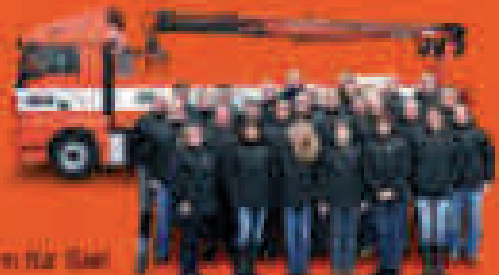
Eine schnelle und seriöse Abwicklung  
wird garantiert.

Rufen sie an:

Telefon: 0 61 06 – 64 56 13



Als kompetenter Partner für den Bau- und Gewerkebereich sind wir seit über 20 Jahren Partner des Dachdeckerhandwerks. Unsere langjährige und kontinuierliche Zusammenarbeit mit gewerblicher Ausbildung und Handwerk sowie unsere Mitgliedschaft in der DGB Gewerkschaft hat unser Profil bei den Gewerkschaften 19, 1 (Hof) festgelegt und verfestigt.



Unser Team für Sie

**Wir bieten Ihnen:**

- Kompetente Fachberatung...
  - durch unsere enge und direkte Zusammenarbeit mit den Dachdecker-gewerblichen Verbänden,

**Jedes Problem hat eine Lösung mit Folgen!**

- Exzellente Leistungen...
  - durch unsere Spezialfahrzeuge, die speziell auf die Ausführung von Baumaßnahmen konstruiert sind,

**Service gehört bei uns zur Firmengleichung!**

- Kompetente Lagerhaltung...
  - aller Ersatzteile, um den schnellsten Service bei über 10.000 km Lagerfläche,

Bei uns hat der Kunde immer Vorrang!



Dachhof Hof GmbH  
Baucharge-Fachhandel

Löhrenweg 16, 42  
63100 Mühlheim/Main

Tel. 03 91 58 37 66-0  
Fax 03 91 58 37 32 44

www.dachhof.de  
info@dachhof.de

# Fahrt mit dem "Fair-Play-Schiff" zum 100-jährigen Jubiläum der SRVGG

Nach dem erfolgreichen Jubiläumsabend im März stand bei den Offenbacher Schiedsrichtern das nächste große Event zur Feier des 100-jährigen Geburtstages der Vereinigung an. Am Abend des 24.8. traf man sich am Mainufer in Offenbach vor dem Isenburger Schloss zu einem Sektempfang, bevor es auf dem Fair-Play-Schiff auf den Main ging. An Bord befanden sich über 250 Gäste.

Zu Beginn begrüßten FSVO-Vorsitzender Günter Schmidt und der stellvertretende Kreisschiedsrichterobmann Hubert Doll die Passagiere. Darunter waren neben zahlreichen Schiedsrichter/innen mit ihren Familien und Partner/innen der Vize-Präsident des Hessischen-Fußball-

Verbands Torsten Becker und Verbandslehrwart Andreas Schröter. Weiterhin mit dabei waren viele Vertreter von Vereinen und befreundeten Vereinigungen. Sogar die Schiedsrichtermannschaft des FC Bayern München, die während der Fahrt das Bundesliga-Eröffnungsspiel zwischen ihrer Profi-Mannschaft und der TSG 1899 Hoffenheim verfolgen konnte, war angereist. Nach wenigen Minuten kam das Rumpenheimer Schloss in Sicht. Hier hatten sich dankenswerterweise Michael Grieben und Peter Hartenfelser positioniert, um einen tollen Hintergrund für ein Bild des Schiffes zu haben. Der Kapitän wendete das Schiff und ermöglichte vor dem Isenburger Schloss in Offenbach einen zweiten Einstieg für die Fotografen und verspätete Gäste. An Bord gab es verschiedene Aktionen für die Gäste. Neben der leckeren Verpflegung durch das Bord-



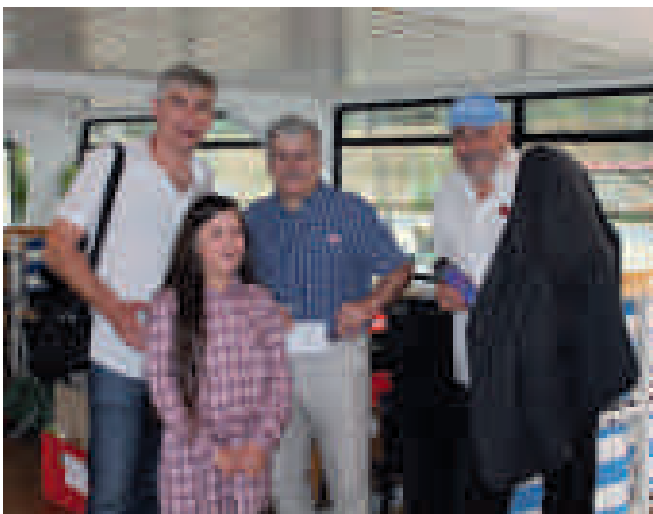
Jürgen Uhlein und Günter Kieper bereiten am Ufer den Sektempfang vor.



Auf dem Deck verbrachten (v.l.) Gahis Safi, Adil Challioui, Andreas Schröter, André Klein und Nicklas Rau einen Großteil der Fahrt. Nach Regen am Nachmittag hellte der Himmel zum Glück auf und es blieb trocken.

se Michael Grieben und Peter Hartenfelser positioniert, um einen tollen Hintergrund für ein Bild des Schiffes zu haben. Der Kapitän wendete das Schiff und ermöglichte vor dem Isenburger Schloss in Offenbach einen zweiten Einstieg für die Fotografen und verspätete Gäste.

An Bord gab es verschiedene Aktionen für die Gäste. Neben der leckeren Verpflegung durch das Bord-



Alle freuten sich auf eine spannende und lustige Fahrt über den Main.



Terlan Tavasolli, Jeremias Eckmann und Jan-Philipp Schneider vor dem Roll-Up der Schiedsrichterkampagne von HFV und DFB.



Personal war die Gesangsformation Big-T für Live-Musik verantwortlich. Im Laufe der Fahrt wurde viel geschunkelt, mitgesungen und auch getanzt. Zur Unterhaltung wurde außerdem Bingo gespielt. Kreisjugendwart Jürgen Uhlein führte als Show-



Der Gesang von Charly Engert ließ die Gäste das Tanzbein schwingen. Auch Ahmet Karakus (2.v.l.) hat sichtlich Spaß.



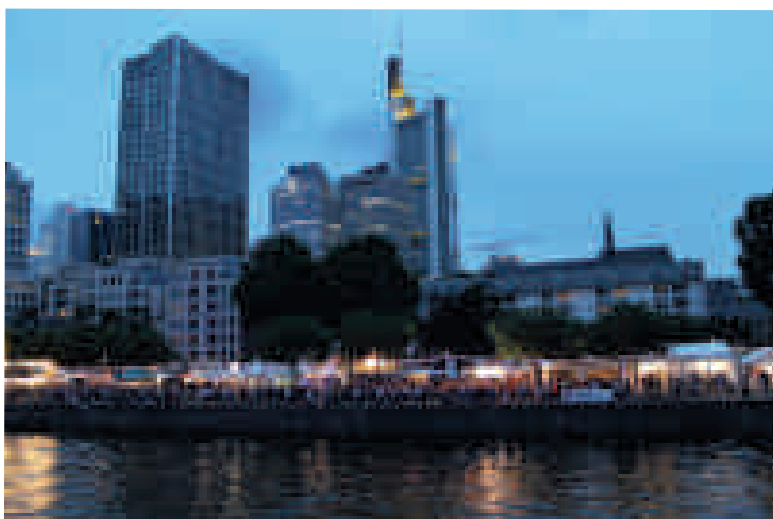
Charly Engert unterstützte die Band mit seinen Darbietungen.

Master durch das Spiel. Mit Spannung wurde die Ziehung der Zahlen verfolgt und die Freude über die tollen Preise war groß. Weiterhin begeisterte der Magier Michael Leopold als „Leo“ mit der Präsentation von erstaunlichen Zaubertricks.

Besonders auf dem Oberdeck konnte man während der Fahrt die tolle Aussicht genießen. Neben dem Rumpenheimer Schloss fuhr das Schiff entlang am Mainufer in Frankfurt – damit verbunden auch dem Museumsuferfest und der Frankfurter Skyline. Eine kleine Pause wurde nur in der Schleuse eingelegt. Winkende Passanten auf Brücken und an den Ufern waren keine Seltenheit. Glücklicherweise spielte das Wetter mit und die Fahrt wurde ohne Regen, der morgens noch fiel, überstanden. Zum Abschluss wurden unter allen Gästen durch Günter Kiepfer und Jürgen Uhlein nochmals Preise verlost. Kurios: Die ersten beiden Gewinner waren Günter und Jürgen selbst – an diesem Tag hätten die beiden Offenbacher Schiedsrichter wohl Lotto spielen sollen. Sie verzichteten aber jeweils. Den



Der Zauberer verzückte mit tollen Tricks direkt vor den geschulten Augen der Schiedsrichter.



Dank dem Museumsuferfest war die Aussicht auf die Skyline noch beeindruckender und farbenfroher.

Hauptpreis – ein Gutschein für eine Fahrt mit der Primus Line – gewann dann HFV-Vizepräsident Torsten Becker. Die Gäste zeigten sich von der Veranstaltung begeistert und bewerteten die Veranstaltung als vollen Erfolg. Hierfür muss dem Jubiläumskomitee für die langwierige und intensive Vorbereitung gedankt werden. Insbesondere Michael Grieben und Günter Schmidt müssen hier genannt werden. Aber auch ansonsten gab es viele fleißige Helfer, ohne die diese Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre! Auf der nächsten Seite folgen einige weitere Eindrücke des Abends.



EVO-SPONSORING

„Wer Großes erreichen will,  
braucht große Träume – und  
feste Partner an seiner Seite,  
wie die EVO.“

Barbara Hebe,  
Vizepräsidentin U-19/U-17/U-15

Wir leben  
Rot-Weiß

[www.evo-ag.de](http://www.evo-ag.de)

Wir sind für Sie nah.

**EVO**

# Kleinfeldturnier zum 100-jährigen Jubiläum

Am 25.8. hatten die Offenbacher Schiedsrichter auf dem Gelände der Spvgg. Dietesheim zu einem besonderen Event geladen. Nach langer Zeit richteten wir zum Anlass des 100. Jubiläums wieder ein Kleinfeldturnier aus. Teilnehmer waren unsere Freunde von den Schiedsrichtern des FC Bayern München und den Vereinigungen aus Hanau und Marburg. Das Turnier wurde im Modus „Jeder gegen Jeden“ ausgetragen, um einen verdienten Turniersieger zu ermitteln. Es entwickelten sich von Beginn an spannende Spiele mit vielen Toren.



Nicht nur mit diesem Trick zeigte Dominik Gorhold im Spiel gegen die Bayern seine technischen Fähigkeiten. Ob ein Scout anwesend war, ist nicht bekannt.

schert, während die Marburger den Turniersieg gesichert hätten. Ein Sieg von Marburg hätte sogar Hanau auf den zweiten Platz befördert, die im Spiel davor durch ein Schützenfest gegen die Bayern die Tordifferenz sehr positiv gestaltet hatten.

Mit entsprechender Motivation und Anspannung ging die Offenbacher Mannschaft ins Spiel und auch in Führung. Doch durch einen abgefälschten Schuss stand man wieder unter Zugzwang und kassierte dann auch noch einen Konter zum 1:2. Der Ausgleich zum 2:2 gelang einige Minuten vor Schluss, so dass jetzt die Taktik für die Schlussphase in Frage stand. Die Mannschaft entschied sich dazu, voll auf einen eigenen Sieg zu spielen. In den letzten Sekunden kam es dann wie so oft im Fußball: Ein Ballverlust im Mittelfeld ohne weitere Absicherung nach hinten führte dazu, dass ein Marburger alleine auf unser Tor zu laufen konnte. Diese Chance ließ er sich nicht nehmen und schoss unsere Mannschaft auf den dritten Platz. Die Marburger



Vor dem Spiel Greenkeeper - danach Schiedsrichter: Günter Kieffer! Wo hat er seinen Job besser gemacht?

Die Besucher auf dem Sportplatz staunten nicht schlecht, als sie Spieler in den Trikots der Bayern auf dem Platz erkannten. Die Mannschaft war jedoch aufgrund der bayerischen Sommerferien noch ersatzgeschwächt und musste deshalb den hessischen Vertretern in den Spielen und in der Platzierung den Vortritt lassen.

Vor dem letzten Spiel zwischen der Vereinigung aus Marburg und unserer Mannschaft waren noch viele Tabellenkonstellationen möglich. Ein Sieg der Offenbacher hätte einen Turniersieg der Mannschaft um unseren Kapitän „Matze“ Brnic bedeutet und den zweiten Platz für Marburg. Ein Unentschieden hätte unserer Mannschaft den zweiten Platz be-



Auf den Zuschauerrängen befand sich die geballte Kompetenz des Offenbacher Fußballkreises (v.l.): Holger Eckardt, Werner Bittner, Günter Schmidt, Wolfgang Rubin, Hubert Doll und Michael Grieben.



Die Mannschaft aus Marburg war vor der Siegerehrung sichtlich erfreut.

biläumskomitee – besonders an unseren Teamchef Alejandro Soldevilla. Betreut wurde die Mannschaft außerdem von Erkan Bicer. Weiterhin bedanken wir uns bei der Spvgg. Dietesheim für die Gastfreundschaft und das Catering!

Die Offenbacher Mannschaft freut sich schon auf das nächste Aufeinandertreffen bei den diversen anstehenden Turnieren in der Hallensaison und nächstes Jahr auf dem Feld!

Vereinigung hatte durch das 3:2 alle Spiele gewonnen und ging somit als verdienter Sieger aus dem Turnier hervor. Wir freuten uns trotz der Niederlage im letzten Spiel über ein sehr faires Turnier, bei dem der Spaß am Spiel und schönen Offensiv-Aktionen im Vordergrund stand.

Im Anschluss an die Spiele wurden die Teilnehmer geehrt und zu einem gemeinsamen Essen eingeladen. Ein Dank geht an die leitenden Schiedsrichter und die Organisatoren aus dem Ju-



Günter Schmidt (l.) und Michael Grieben (r.) dankten den leitenden Schiedsrichtern Rudolf Wrabanatz (2.v.l.) und Günter Kiepfer (2.v.r.).



Gruppenbild von der Schiedsrichtermannschaft vom FC Bayern München und unserer "Elf".

# Kreispokalendspiele der Junioren

Die Kreispokalendspiele der Junioren sind nicht nur für die jungen Fußballer ein besonderes Erlebnis. Auch unsere Nachwuchs-Schiedsrichter sammeln hier wertvolle Erfahrungen. Im Folgenden finden sich zwei Erlebnisberichte:

Am 29. September 2018 stand das Kreispokalfinale der B-Jugend auf dem Plan. Es standen sich die JFV Seligenstadt und der SC Hessen Dreieich gegenüber. Die JFV konnte sich mit einem Sieg 3:0 im Halbfinale bei der SKG Rumpenheim für das Finale qualifizieren. Hessen Dreieich setzte sich in einem torreichen Spiel gegen den TSV Heusenstamm mit 7:4 durch. Die Spiele bis zum Halbfinale wurden von einem Schiedsrichter geleitet. Die Besonderheit beim Finale ist, dass dieses Spiel im Gespann gepfiffen wird. Ich bin jetzt im zweiten Jahr als Schiedsrichter aktiv. Bisher war ich bei den Spielen alleine unterwegs gewesen. Eine Woche vor dem Tag des Spieles hatte ich meine erste Ansetzung als zweiter Assistent bekommen – eine komplett neue Erfahrung für mich. Tage vor dem Anpfiff wurde abgeklärt, wo und wann man sich trifft, welche Schiedsrichterkrikots (Farben) jeder hat und wer die Schiedsrichterfahnen zur Partie mitbringt – Sachen die ich bisher vor dem Spiel nicht abklären musste.



Tobias Heblík (l.) war als Assistent gemeinsam mit Muhammed Kilic (r.) bei Tobias Michler (m.) an der Linie im Einsatz.

Am Tag des Matches trafen wir uns am Spielort in Offenbach-Bieber und besprachen alles weitere. Als erstes wurden die Sachen in die Schiedsrichterkabine gebracht. Ein anderes Gefühl war es, auf einmal nicht mehr alleine in der Kabine zu sein. Anschließend wurden wie bei jedem Spiel die beiden Mannschaften und die Trainer begrüßt, die Trikotfarben abgesprochen und das Spielfeld kontrolliert (Tornetze/Eckfahnen/Linien). Dann folgte noch die Absprache mit dem Gespannführer und dem anderen Assistenten, was und wie am Besten angezeigt werden soll. In der Kabine wurde noch die klassische Passkontrolle durchgeführt und das Spiel konnte beginnen. Es war ein sehr ruhiges und faires Spiel, bei dem beide Mannschaften in den ersten 40 Minuten ein Tor erzielen konnten und damit in die Pause gingen. In der Halbzeit wurden unter den Schiedsrichtern die Situationen der ersten Halbzeit besprochen, bevor es in die zweiten 40 Minuten ging. Bei einem Halbzeitstand von 1:1 war für die zweite Halbzeit noch einmal Achtung geboten, da es ein sehr knappes und enges Spiel in der ersten Halbzeit war. Nachdem Dreieich das 2:1 erzielen konnte, glich die JFV 3 Minuten vor Schluss zum 2:2 aus. Kurz im Anschluss aber schoss Hessen Dreieich innerhalb von 3 Minuten zwei Tore und holte sich damit mit 4:2 den Kreispokal in der B-Jugend.

Zusammengefasst war es eine schöne neue Erfahrung, einmal an der Linie zu stehen. Wenn sich die Gelegenheit ergibt, würde ich es wieder machen, da mir nach meinem ersten Eindruck beides Spaß macht – selber pfeifen oder an der Linie stehen.

Tobias Heblík - Spvgg. Hainstadt

Eines Tages schaute ich in mein DFBnet-Account und sah dass ich die Ansetzung zum A-Jugend Kreispokalfinale bekommen hatte. Die Paarung lautete Rodgau gegen Dreieich. Einige Tage später wurden zwei Assistenten angesetzt und nun konnte ich nur staunen und mich über mein erstes Gespannspiel freuen. Ich schaute gespannt, ob meine Assistenten ihre Ansetzung bestätigten. Oguzhan Aras und Philip Pietrowski waren wie immer kontaktfreudig, deshalb konnten wir die Formalitäten sehr schnell abhaken.

Schließlich kam der Tag näher und unser Team war auf dem Platz. Ich kannte diese Atmosphäre nur als Assistent und nun auch als Gespannführer. Wir führten alle verschiedenen Kontrollen durch und ließen uns über die Trikotfarben informieren. Schließlich entschieden wir uns für das gelbe Trikot, denn die Heimmannschaft JSK Rodgau lief in blauen Trikots und die Gastmannschaft SC Hessen Dreieich in roten Trikots. Ich war vor dem Spiel leicht aufgeregt, zum einen war es ein Finale, zum anderen mein erstes Spiel als Gespannführer. Nachdem wir uns warm gemacht hatten und die Zeit zum Anstoß kam liefen wir in Richtung Mittelpunkt. Unser Beobachter Martin Michler war hinter der Bande und beobachtete 90 Minuten aufmerksam das Spielgeschehen und unsere Leistung als Schiedsrichtergespann.

Ich musste mich in den ersten Minuten erst orientieren und mich in das für mich neue System einfinden. Es war wirklich toll. Ich hatte zwei Assistenten, die mir über die ganze Spielzeit lang, vor allem bei schweren Situationen, hervorragend assistierten. Unser Team hatte über die ganze Spielzeit das Spiel unter Kontrolle. Der SC Hessen Dreieich lieferte ein gutes Spiel und dominierte die heute nicht so starken Rodgauer. Nach dem Spiel waren viele mit unserer Leistung zufrieden und wir erhielten auch ein gutes Feedback von unserem Beobachter Martin Michler. Natürlich hat er uns auch Verbesserungsvorschläge für die Zukunft mitgegeben und uns auf Situationen aufmerksam gemacht, die wir in Zukunft besser lösen können. Die Atmosphäre und die Erfahrung haben mich wirklich motiviert. Deshalb hoffe ich, auch in Zukunft mehr Gespannsspiele zu leiten und mich zu einem Vorzeigeschiedsrichter der Vereinigung zu entwickeln.

Besir Yildiz - SG Wiking OF



Besir Yildiz (m.) in seinem ersten Spiel als Gespannführer mit seinen Assistenten Oguzhan Oras (l.) und Philip Pietrowski (r.)

## MyoTrain®

**Die Innovation zur Behandlung von Muskelverletzungen des Oberschenkels**

**Bei Muskelverletzungen im Oberschenkel**

- Muskelverhärtungen
- Muskelzerrungen
- Muskelhämatome
- Muskelrisse
- Muskelprellung („Hantelknack“)

**und zur Unterstützung der Rehabilitation von Muskelverletzungen**

800 Gramm schwer  
Befestigt sich  
schnell und  
einfach an  
den  
Muskel

Wird durch  
den Druck  
des MyoTrain®  
auf den Muskel  
eine  
Tendinitis und  
Myositis  
entzündet

Abwechslung  
möglich  
durch  
Änderung  
der  
Anlage

Es ist  
breit  
angelegt

Stütz-  
struktur  
verbunden  
mit  
Muskel

Verfügt über die verstellbare Lage der Stütz-  
struktur, ermöglicht die verstellbare Lage der  
Anlage und die Befestigung des MyoTrain®

Verfügt über die Stützstruktur der Funktion  
erfüllt. Fördert den Lymphfluss und verbessert die  
Schnelligkeit

MyoTrain® wird nach dem Prinzip des Muskel-  
spannens (Tendinitis)

**SCHNEIDER & PIECHA**

• Bad Nauheim • Offenbach • Riedelheim • Darmstadt

Spandinger Landstraße 9-11  
63009 Offenbach am Main  
Telefon: (0609) 84 1023 / 84 4838  
Telefax: (0609) 83 1024  
www.schneider-piecha.de  
e-mail: info@schneider-piecha.de

# Besuch bei der "Komischen Nacht"

Am 31.10. hatte das Jubiläumskomitee noch ein weiteres besonderes Event für unsere Schiedsrichter geplant. Im Rahmen der „Komischen Nacht“ wurde für die Mitglieder und Freunde der Vereinigung gleich das ganze Markthaus am Maa - Zum Schiffchen gebucht. Angereist waren unter anderem das ehemalige Verbandsschiedsrichterausschuss-Mitglied Rainer Boos, DFB-Lehrwart Lutz Wagner, Verbandslehrwart Andreas Schröter und HFV-Schatzmeister Ralf Viktora. Die Veranstaltung bot neben köstlicher Verpflegung durch die Köche des Restaurants „Zum Schiffchen“ auch Comedy zur Unterhaltung. Nach der durchaus ebenfalls humorvollen Begrüßung durch Günter Schmidt gaben sich insgesamt 5 Comedians, von denen einer sogar extra aus Hamburg angereist war, die Ehre in der Lokalität direkt am Mainufer. Von Kabarett über klassischen Stand-Up bis zu Comedy mit musikalischer Untermalung war für jeden Geschmack etwas geboten. In den Pausen, in denen die Comedians die Lokalitäten in ganz Offenbach wechselten, gab es Gelegenheit für angelegte Gespräche über das bislang Gehörte, die bisherige Fußball-Saison und allerlei andere Themen. Bis in die späten Abendstunden harhten die Gäste gespannt aus und lauschten den fesselnden, lustigen Geschichten der Künstler. Auch nach dem letzten Act blieb man noch eine Weile in geselliger Runde vor Ort und ging anschließend nach einem tollen, humorvollen Abend nach Hause. Ein großes Dankeschön geht an den FSVO, der bei dem Erwerb der Tickets unterstützte, und das Jubiläumskomitee für die Organisation.



Die Saal war so gut gefüllt, dass kaum mehr Platz für Laufwege war. Das Lokal wurde im Stil der Offenbacher Schiedsrichter durch die Roll-Ups geschmückt.

## Impressum

### Herausgeber:

Freundeskreis Schiedsrichtervereinigung Offenbach e.V.  
Günter Schmidt  
Wilhelm-Busch-Straße 8  
63075 Offenbach/Waldheim  
Telefon: 069 - 86777458  
E-Mail: G.\_Schmidt@t-online.de

### Bankverbindung:

Vereinigte Volksbank Maingau eG (VVB)  
IBAN: DE19 505 613 15 000 2019 183

### Auflage: 800 Exemplare

### Entwurf und Gestaltung:

Kai Nehler (Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit)  
Telefon: 0162 - 1900 758  
E-Mail: Kai-N-1994@hotmail.de

### Herstellung:

Berthold Druck GmbH  
Mühlheimer Straße 185  
D-63075 Offenbach am Main  
Telefon: 069 - 820 007 - 0  
E-Mail: info@bertholddruck.de  
www.bertholddruck.de

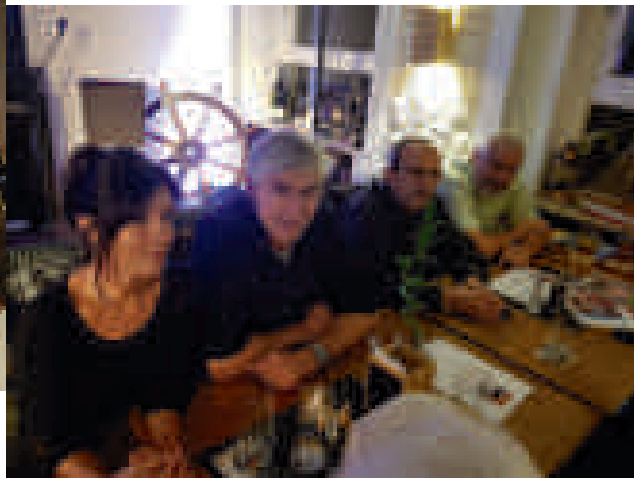
Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt ist der Herausgeber der Lieferung enthoben. Ein Anspruch auf Rückzahlung eines Anzeigenpreises kann nicht geltend gemacht werden.

Der Herausgeber behält sich die Entscheidung vor, eingesandte Beiträge zu beurteilen und über die Veröffentlichung zu entscheiden. Es kann kein Einspruch gegen gekürzt oder nicht veröffentlichte Beiträge geltend gemacht werden.

Die in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Zeitschrift darf ohne Genehmigung in irgendeiner Form reproduziert oder auf anderem Wege vervielfältigt werden.

Für die in dieser Zeitschrift abgedruckten Beiträge oder Bilder aus anderen Medien liegen die Nachdruckgenehmigungen der Redaktion vor.

In der ersten Reihe hatten sie viel Spaß (v.l.): Roswitha und Holger Eckardt, Alejandro Soldevilla und Edgar Brack.







Meins  
ist einfach.



Weil die Sparkasse  
Langen-Seligenstadt  
hilft, Ihre Wunsch-  
immobilie zu finden  
und zu finanzieren.



Echt. Stark. Meine VVB.



Geld anlegen – klargemacht

## Deutschland stellt sich breit auf!

Seien Sie dabei – mit einer stabilen Anlagestrategie für Ihr Geld.

Die Vermögenswerte, die Anlagestrategie sowie die wesentlichen Risikofaktoren sind im Prospekt zur Kapitalanlage anlagen für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2018 zu finden.



185 JAHRE 1863 VVB Vörringte Volksbank  
Münster eG



# Mainpokal 2018

Der Mainpokal ist eines der Prestige-Turniere in der Vorbereitung der Offenbacher Fußballclubs. Dem Event entsprechend setzt unsere Vereinigung die besten Schiedsrichter des Kreises für die Spiele an.



Adil Challioui sorgt mit seiner Ansprache und der Verwarnung für ein faires Ende des Zweikampfes (Foto: Sascha Eyßen).

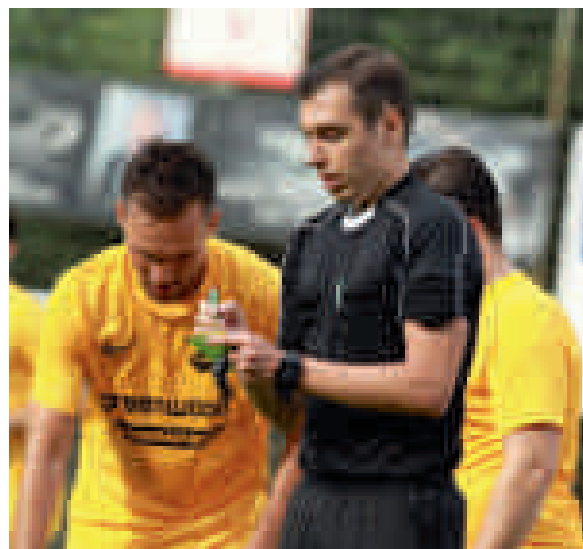


Auch aus anderen Kreisen kamen Spitzenschiedsrichter zu dem Turnier. Hier zu sehen ist der ehemalige Hessenliga-Schiedsrichter Andreas Weichert (Foto: Sascha Eyßen).

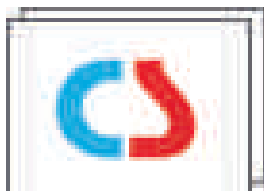


Das Finale entwickelte sich zu einem rassistigen Spiel. Der Spieler von den "blauen" Seligenstädtern akzeptiert seinen Platzverweis durch Pascal Müller und zeigt seine Erschöpfung. Das Spiel bedeutete für die Schiedsrichter Schreiarbeit (Fotos: Sascha Eyßen).

Bis ins Elfmeterschießen ging die Spannung weiter. Jan-Philipp Schneider behielt die Torhüter im Blick (Foto: Sascha Eyßen).



## STERLEPPER VERPUTZ & MALER GMBH



- MALERARBEITEN
- TAPETENARBEITEN
- VERPUTZARBEITEN
- DICKEBALKENARBEITEN
- FASSADENDÄMMUNG
- CERAMISCHE
- GEMÄLDEANSTRICH

Beratung  
Fördergelder

BERNARDSTR. 39  
63067 OFFENBACH

TEL. 069/85 09 69 84  
FAX 069/85 09 69 86

# Ausflug nach Dortmund ins DFB-Museum

Am frühen Morgen des 13. Oktober 2018 trafen sich auf der Rosenhöhe 17 Fußball-Interessierte, um mit einem eigens gecharterten Reisebus – anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der Schiedsrichtervereinigung Offenbach – zum Ausflug in das DFB-Museum aufzubrechen.

Lediglich 12 Offenbacher Schiedsrichterkameraden waren zur Abfahrt erschienen. Komplettiert wurde die Reisegesellschaft durch den Frankfurter Schiedsrichter Frank Kunold, den Offenbacher Klassenleiter Fritz Wagner, den Ehrenpräsidenten des VfB 1900 Offenbach Gottfried Krasselt sowie Walter Kaster und Jörg Tramp von der SKG Rumpenheim.

Nach einer kurzweiligen, staufreien Anfahrt erreichte der Reisebus termingerecht Dortmund und die Reisegruppe stärkte sich im Restaurant des Museums, ehe man mit einer spannenden, zweieinhalbstündigen Führung die Ausstellungsräume erforschte. Da während der Führung nicht alle Exponate des DFB-Museums gesehen werden konnten, ist für 2019 ein nochmaliger Besuch angedacht – dann hoffentlich mit mehr Offenbacher Schiedsrichterkameraden.

**PIZZERIA Santa Lucia**  
RISTORANTE

Tagtäglich von 11.30 Uhr bis 14.30 Uhr  
und von 17.30 Uhr bis 23.00 Uhr

Original  
Italienische  
Spezialitäten



Offenbacher Straße 28  
63076 Offenbach-Bergel  
Telefon (069) 862893

**Remo** bringt's ... für jeden Anlass!

Homerservice  
Der etwas andere Party-Service

## Günter Schmidt - 1. Vorsitzender FSVO

Die Reisegruppe hatte während der Busfahrten und bei der Führung im Museum sehr viel Spaß. Alle freuen sich auf die angedachte Wiederholung des Ausfluges im nächsten Jahr!



Werner Bittner bestaunt die verschiedenen Schuhmodelle der Historie. Diese und viele andere historische Entwicklungen des Fußballes werden im Museum lebensnahe dargestellt.

